

## **Dritte Trialog-Konferenz - Begegnungen III**

**Konferenz zur ukrainisch-russisch-deutschen Verständigung vor dem Hintergrund einer gemeinsamen Geschichte** > Do. 11. - So. 14. April 2019 in Kloster Lehnin 25km von Potsdam

Sehr geehrte und liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer, Kolleginnen und Kollegen,

nach dem erfolgreichen Start im Mai 2015 und Oktober 2017 setzen wir jetzt den psychohistorischen Trialog zwischen den Teilnehmenden aus Russland, Ukraine und Deutschland fort. Dabei wollen wir miteinander erneut untersuchen, was uns in diesen Teilen Europas, von der EU, der Ukraine bis Russland bewegt. Manches hat sich seit Oktober 2017 verändert. Wir laden Sie deshalb zu unserer **dritten gruppenanalytischen Konferenz** ein. Neben Kolleginnen und Kollegen aus den Berufsfeldern der Psychotherapie, Psychologie, Medizin und Sozialarbeit sind **alle Interessierten** willkommen.

**Bitte melden Sie sich per Email bis spätestens 16.02.2019 an.** > Webseite [www.trialog-conference.org](http://www.trialog-conference.org) oder an: [praxis@stephan-alder.com](mailto:praxis@stephan-alder.com); Kennwort: „Trialog“. **Wenn Sie teilnehmen, sollten Sie folgendes wissen: 1. Alles wird von Dolmetschern übersetzt. 2. Die Konferenz zielt auf Erkenntnisse und Einsichten durch den Austausch von Erfahrungen, Einstellungen und Überzeugungen der Teilnehmenden. In der Gruppenarbeit soll es deshalb weniger um Sachdiskussionen gehen als vielmehr um den persönlichen Austausch mit anderen. Der kann emotional herausfordernd und bewegend sein. 3. Die Gruppen werden von erfahrenen Gruppenpsychotherapeuten geleitet.**

**Den Hintergrund** unserer Konferenz bilden die gesellschaftlichen Entwicklungen und kulturellen Prägungen durch die Gewaltgeschichte des 20. Jahrhunderts vom ersten Weltkrieg an bis hin zu den aktuellen Wirkungen von Krieg, Bürgerkrieg und Flucht, den Öffnungs- und Abgrenzungsbewegungen der Gegenwart.

Wir wollen persönliche und kollektive Erfahrungen miteinander austauschen, individuelle und kollektive Projektionen wahrnehmen und reflektieren. Eigenes Unbewusstes wird in der Regel beim Anderen oder bei anderen Gruppen kritisch bis aversiv wahrgenommen. Bei der Untersuchung dieser Phänomene treten die Möglichkeiten und Grenzen der Konfrontation mit Schrecklichem, Schmerzhaften, auch Unfassbarem (traumatisierende Erfahrungen) zutage. Zugleich eröffnen sich Möglichkeiten des Aushaltens und Verarbeitens. Und es wird sich zeigen, worin die gemeinsame Geschichte uns nicht nur trennt, sondern auch verbindet. Wir wollen voneinander lernen.

**Methodisch** arbeiten wir mit Klein- und Großgruppen in der englischen Tradition der Gruppenanalyse nach S. H. Foulkes. Wir ergänzen dieses Setting durch das Social Dreaming nach Gordon Lawrence.

**Ziel ist, dass** wir das lebendige Gespräch kultivieren, obwohl Krieg, Misstrauen, Erfahrung von Verrat und schmerzhaft traumatische Erfahrungen für manche dagegensprechen. Wir interessieren uns für den Austausch zu psychohistorischen Hintergründen der individuellen Geschichte. Es wird uns die Frage beschäftigen, ob und wie wir uns in ein bis zwei Jahren in einer Stadt in der Ukraine oder Russland werden treffen können. Das Ziel sind keine vorbereiteten Vorträge zu hören, sondern im Prozess individuell gewonnene Einsichten und Erfahrungen auszutauschen, die in schriftliche Reflexionen münden können, wobei die notwendige Anonymisierung aller Teilnehmenden gewahrt wird.

Stephan Alder (Leiter der Veranstaltung in Verbindung mit dem Berliner Institut für Gruppenanalyse e.V. und der BGPPmP e.V.) > Seite 1 <

**Anmeldung über die Webseite [www.trialog-conference.org](http://www.trialog-conference.org) oder per Mail insbesondere für Übernachtungen im Gästehaus an: [praxis@stephan-alder.com](mailto:praxis@stephan-alder.com); Kennwort: Trialog  
Anmeldung bis 16.02.2019.**

**Datum:** Beginn am Donnerstag, den 11.04.2019 um 16:00 Uhr. Ende am Sonntag, den 14.04.2019, um 13:30 Uhr.

**Ort:** Im Gästehaus Am Klostersee 12b, in 15797 Kloster-Lehnin OT Lehnin. Kann von Potsdam Hauptbahnhof erreicht werden mit Bus 580 Richtung Bad Belzig 15:14 (21 Haltestellen) bis Lehnin, Fischersberg, 550 m laufen. Oder Taxi vom Hauptbahnhof Potsdam 30 min ca. 50 Euro; private Mitfahrgelegenheiten wird es auf Anfrage geben.

**Tagungsbeitrag:** Der Teilnahmebeitrag schließt die Verpflegung während des Tages ein. Wer im Gästehaus Am Klostersee übernachtet, bitte sich auf ein Doppelzimmer zu 33 € pro Nacht pro Person einrichten, weil die Kapazität für Einzelzimmer sehr begrenzt ist.

Für alle Teilnehmenden, außer aus der Ukraine und aus Russland, beträgt der Tagungsbeitrag ohne Übernachtung: **€ 700,00. (Early Bird bis 08.01.2019: € 650,00)**

Für die Teilnehmer aus Osteuropa, also aus der Ukraine und aus Russland, ist der Tagungsbeitrag auf **€ 350,00** festgelegt, ohne Übernachtung. (Bei Anzahlung von **€ 200,00** wird Teilnahme anerkannt. Rest von € 150,00 kann vor Ort gezahlt werden.)

**Übernachtungen:** Es wird empfohlen, im Gästehaus Am Klostersee zu übernachten. Bitte die Entscheidung zur Übernachtung bei Anmeldung mitteilen. Übernachtungen inklusive Frühstück pro Person pro Nacht: im Einzelzimmer € 45 (sehr begrenzte Zimmeranzahl!), im Doppelzimmer € 33, im Dreibettzimmer € 18. Alternative Übernachtungsmöglichkeiten im Ort Kloster Lehnin: im Hotel Markgraf (EZ € 68, DZ € 92; [www.hotel-markgraf.de](http://www.hotel-markgraf.de)) und im Kloster Lehnin. **Antrag auf Beitragsreduktion:** Für eine begrenzte Anzahl von Teilnehmenden ist eine Beitragsreduktion möglich. Bitte senden Sie Anfragen mit einer kurzen Darstellung des Hintergrundes an: [praxis@stephan-alder.com](mailto:praxis@stephan-alder.com).

Die Teilnahme gilt als bestätigt, wenn das Geld überwiesen wurde und eine Bestätigung durch den Veranstaltungsleiter per email erfolgte.

**Wege der Bezahlung:** Bitte überweisen Sie den Teilnahmebetrag auf das angegebene Konto. An: BGPPmP, IBAN: DE57 16020086 0021847 828; BIC: HYVEDEMM470; HypoVereinsbank Potsdam, Betreff: „Trialog – Konferenz 2019“

**Die Übernachtungskosten werden vor Ort im Gästehaus Am Klostersee bezahlt.**

**Stornierungsregeln:** Wer seine Teilnahme bis **10.01.2019** storniert, erhält den vollen Betrag zurück. Wer seine Teilnahme bis **20.03.2019** storniert, erhält den halben Betrag zurück. Wer ab 21.02.2019 storniert, erhält 10%. Wer ab **10.04.2019** storniert, kann nichts mehr rückerstattet bekommen.